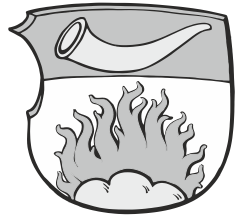


Brandex **SENIOREN** *bleiben* **MOBIL**





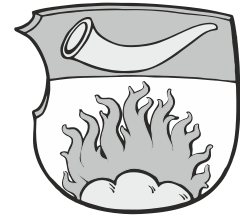
Leitungsteam

Willi Eschweiler, Wolfgang Sanders, Wolfgang Müller

Koordinierungsteam

Frau Bohnes, Frau Tauchert, Herr Goebbels

Fahrer/innen und Begleiter/innen



Plakat

Bürgerverein Brand e.V.

Brander SENIOREN *bleiben* MOBIL



**Der kostenlose Fahrdienst für
mobilitätseingeschränkte Senioren auf Brand**

**Ehrenamtlich tätige Brander unterstützen Brander Senioren,
am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen**

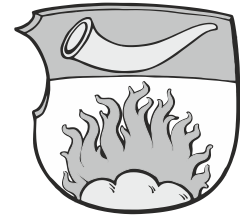
Wir fahren und begleiten Sie zu **Veranstaltungen und Terminen** in Brand
und wir holen Sie auch wieder ab, zum Beispiel

- Vereinstreffen
- Chorprobe
- Gottesdienst
- Stammtisch
- Friedhofsbesuche und / oder Beerdigung
- Einkauf
- geplanter Arztbesuch
- und vieles mehr.

Vereinbaren Sie einen **kostenlosen Fahrtermin!** Sie erreichen uns unter:

Tel.: 45 090 210

www.buergerverein-brand.de www.brander-senioren-bleiben-mobil.de



Flyer

www.buergerverein-brand.org

MOBIL IM ALLTAG

Brander **SENIOREN** *bleiben* **MOBIL**



BÜRGERVEREIN BRAND e.V.
AC BV 123
SENIOREN MOBIL
Tel. 45 090 210

Die Brander Nummer für kostenlose Hilfe zur Mobilität im Alltag.

Voranmeldung unter
45 090 210
erforderlich

FAHRDIENST VON BRANDERN FÜR BRANDER



Was bietet Ihnen

Brander **SENIOREN** *bleiben* **MOBIL ?**

- Fahrdienst in Brand zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, wie z. B. zum Besuch der Gymnastikgruppe, der Kirche oder anderer Gemeinschaftsaktivitäten
- Fahrdienst mit Begleitung, etwa für den geplanten Arztbesuch oder Wocheneinkauf
- Beratung, wie die eigene Mobilität verbessert und Sturzquellen vermieden werden können

Für wen ist

Brander **SENIOREN** *bleiben* **MOBIL ?**

Für Brander Senioren mit Mobilitätseinschränkungen, für die ein Taxi nicht infrage kommt und den Bus nicht nutzen können. Auch Rollstuhlfahrer können den **kostenlosen Fahrdienst** nutzen.

Wer betreut

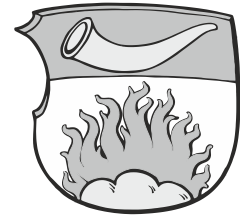
Brander **SENIOREN** *bleiben* **MOBIL ?**

Getragen wird der Fahr- und Begleitdienst von Brander Ehrenamtlern, die sich in ihrer Freizeit für ihre älteren Mitbürger einsetzen.

Der Fahrdienst muss geplant werden. Deshalb ist eine **telefonische Voranmeldung** zwingend erforderlich.

Spendenkonten:
Sparkasse Aachen
BIC AACSD33
IBAN DE 74 3905 0000 1072 1678 00
Aachener Bank
BIC GENODE33
IBAN DE 81 3906 0180 2102 3010 32

TRÄGER:
BÜRGERVEREIN BRAND e.V.



Homepage: www.brander-senioren-bleiben-mobil.de

Ein Projekt des Bürgervereins Brand e. V.

Brander SENIOREN bleiben MOBIL



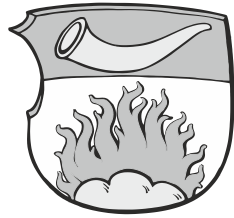
Mobilitätsprojekt Brand



Bürgerverein Brand e. V

[Zum Inhalt springen](#)

- [Startseite](#)
- [Aktuelle Nachrichten](#)
- [Fahrdienst](#)
- [Beratung](#)
- [Team](#)
- [Ehrenamtler gesucht](#)
- [Freunde & Förderer](#)
- [Pressespiegel](#)



45 090 210

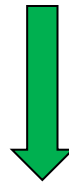
Büro Schagenstraße



Anrufweiterschaltung



Handy
Frau Bohnes



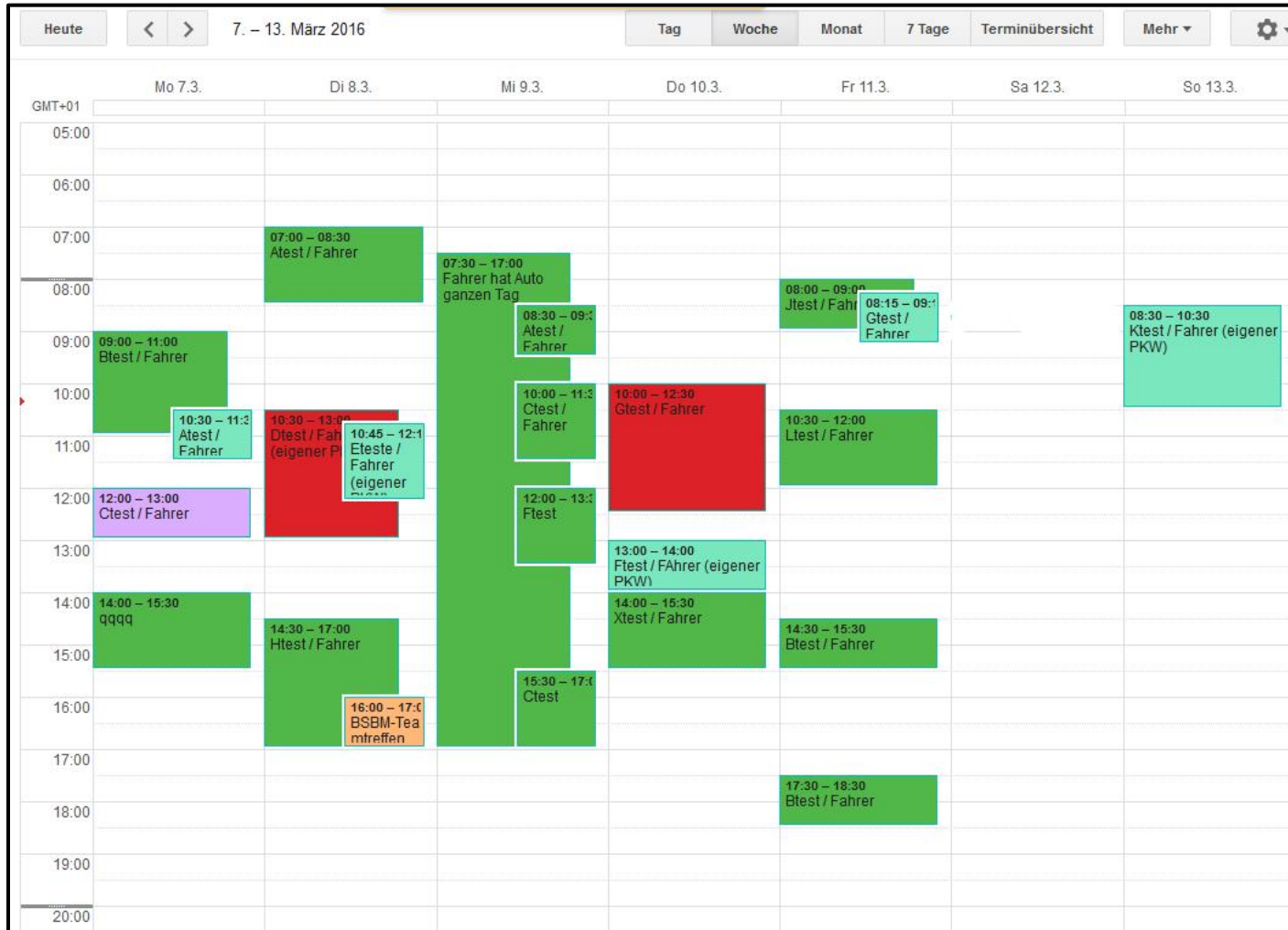
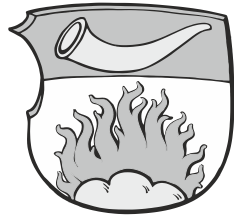
Handy
Frau Tauchert



Handy
Herr Goebbels

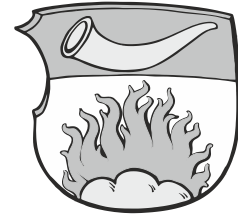
Mo. – Fr. von 10.00 – 15.00 Uhr

6 von 13 in Zusammenstellung



grün = BSBM Auto **türkis** = Fahrer mit eigenem PKW **rot** = Rollstuhlfahrt

violett = abgesagter Termin **gelb** = Termine der Koordinatoren

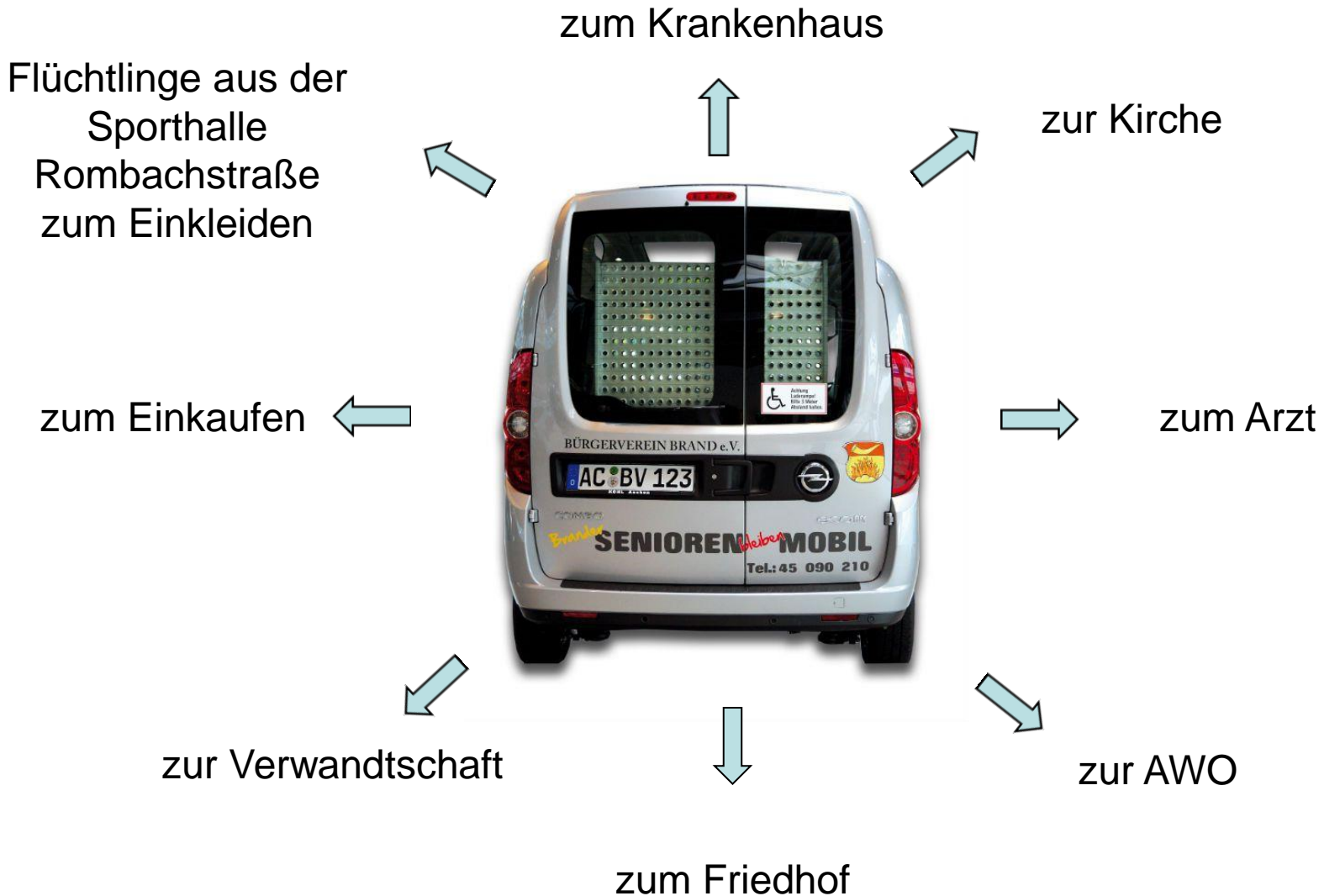
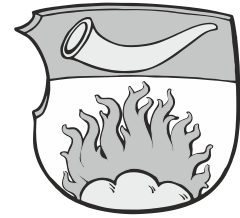


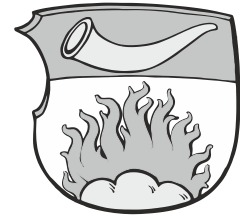
Koordinierungsteam

Frau Bohnes, Frau Tauchert, Herr Göbbels

erstellt


Brander Senioren bleiben mobil		Fahrauftrag	
Anruf am: _____		Angenommen von: _____	
Fahrgast*: Name, Vorname: _____			
Wohnadresse ***: _____			
Telefon***: _____		Mobil: _____	
Abholadresse: _____ <small>(falls von Wohnadresse abweichend)</small>		Tel. am Abholtermin: _____	
Mobilitäts- einschränkung ***:	<input type="checkbox"/> ohne Hilfsmittel		
	<input type="checkbox"/> Gehstock / Unterarmgehstützen		
	<input type="checkbox"/> Rollator		
	<input type="checkbox"/> Rollstuhl; kann verlassen werden, soll aber mitgenommen werden		
	<input type="checkbox"/> Parkausweis für Schwerbehinderte vorhanden		
<input type="checkbox"/> Rollstuhlfahrt : Rollstuhlgröße u. evtl. Kopfstütze siehe Anmerkungen			
Begleitperson ***:	<input type="checkbox"/> keine Begleitung erforderlich		
	<input type="checkbox"/> eigene Begleitperson		
<input type="checkbox"/> Fahrer soll begleiten <input type="checkbox"/> BSBM- /BST-Begleitperson planen			
Abholtag / Uhrzeit: _____ / _____			
Ziel** : Termin / Adresse: _____			
Hilfestellung am Ziel erforderlich? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: _____			
Wartezeit? <input type="checkbox"/> ja Dauer ca.: _____		<input type="checkbox"/> nein	
Rückholung erforderlich? <input type="checkbox"/> ja Tag / Uhrzeit: _____ / _____		<input type="checkbox"/> nein	
Rückholadresse: <input type="checkbox"/> = Zieladresse <input type="checkbox"/> _____			
Termin in Kalender reserviert am: _____			
Fahrer (Name*)/ informiert am: _____ / _____		Mit <input type="checkbox"/> Mobil <input type="checkbox"/> Privat-Pkw	
Rückholung gleicher Fahrer?: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, durch (Name*): _____			
Begleitperson* / informiert am: _____ / _____			
Fahrt an Fahrgast bestätigt am: _____		Fahrt in Kalender bestätigt am: _____	
2. Fahrgast: Name*: _____		Tel: _____	
Adresse: _____		Abholzeit: _____	
Mobil.-Einschränkg.: _____		Bestätigt: _____	
3. Fahrgast: Name*: _____		Tel: _____	
Adresse: _____		Abholzeit: _____	
Mobil.-Einschränkg.: _____		Bestätigt: _____	
Anmerkungen: _____			
Angaben des Fahrers: <input type="checkbox"/> Fahrt ohne Probleme <input type="checkbox"/> Hinweise siehe sep. Rückmeldebogen			
<input type="checkbox"/> _____			
Spende erhalten: EUR _____		Unterschrift: _____	
* In Kalenderfeld „Unbenannter Termin“ eintragen ** In Kalenderfeld „Wo“ eintragen *** In Kalenderfeld „Beschreibung“ eintragen			





Fahrer/innen und Begleiter/innen

erstellt



Brander Senioren bleiben mobil

Rückmeldebogen

Name, Vorname des Meldenden: _____

Fahrer Begleitperson beides

Ich möchte folgenden Hinweis geben:

Das Auto war bei Fahrtantritt unsauber

Es liegt folgender Defekt / Mangel am Auto vor:

Es gab folgenden Fehler in der Tourenplanung:

Es gab folgenden Fehler in der Einsatzplanung:

Hinweis zum Klient (Name, Vorname): _____

Es ist immer eine 2. Person erforderlich

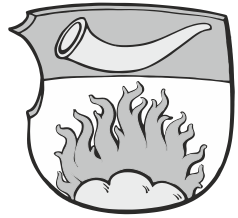
Der Klient entspricht aus folgendem Grund nicht unserer Zielgruppe: _____

Der Klient zeigt folgendes herausforderndes Verhalten:

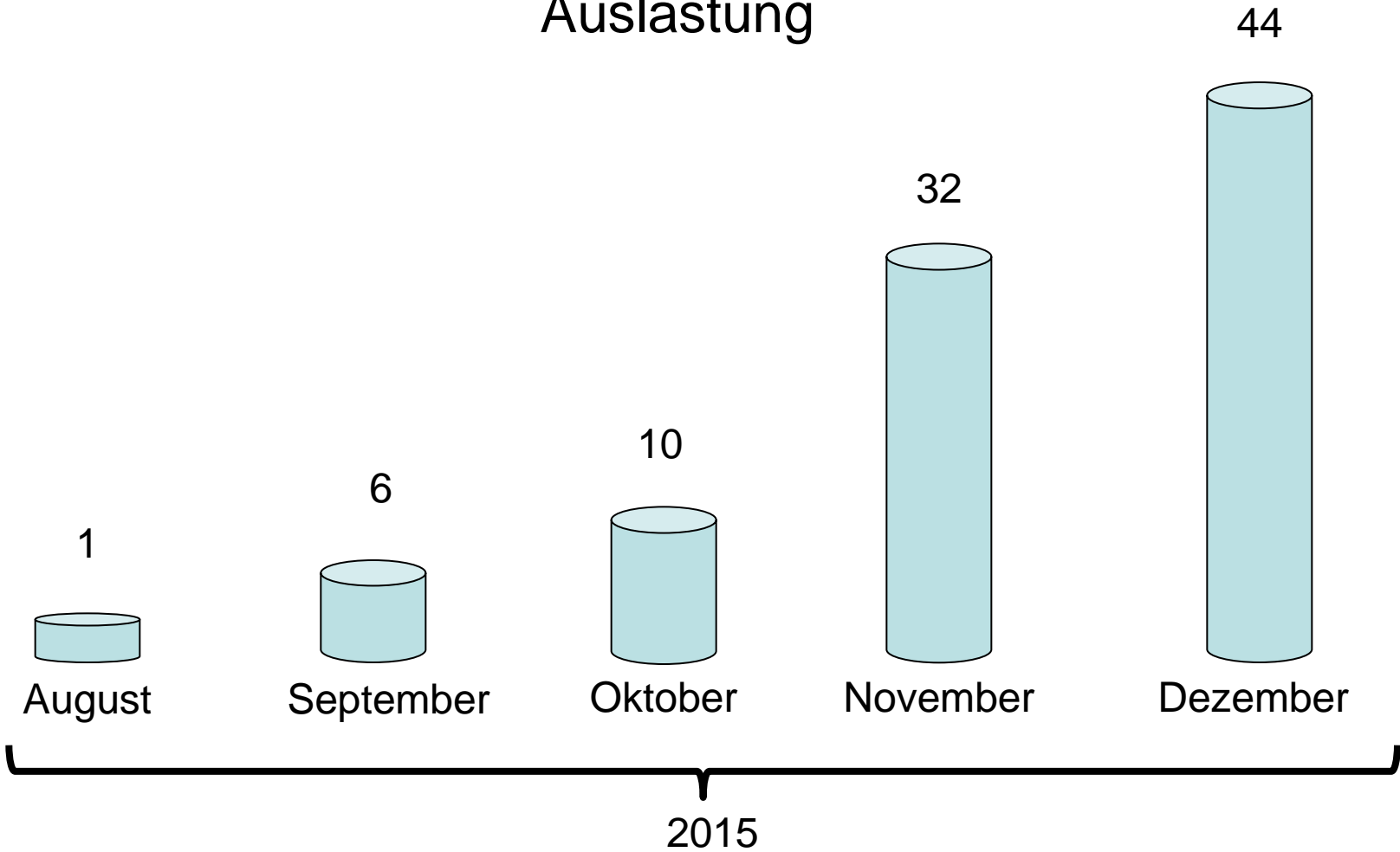
Es besteht Beratungsbedarf bei / wegen: _____

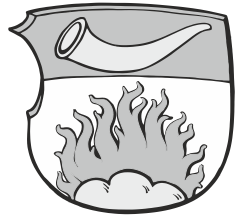
Ich möchte diesen Klienten nicht mehr fahren / begleiten.

Sonstige Hinweise, die uns besser machen:



Auslastung





93 Fahrten gesamt bis Ende Dezember 2015

25 Fahrten außerhalb Brand

49 Fahrten mit Hilfsmittel Rollator

3 Fahrten mit Rollstuhltransport

Der Schwerpunkt der Fahrten liegt bei Arztbesuchen,
Therapien und ev. Gottesdiensten

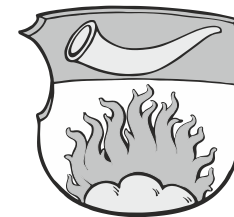
Wir haben zur Zeit 9 Fahrer und 1 Begleitperson

Teambesprechung der Koordinatoren einmal wöchentlich
regelmäßige Teilnahme des Leitungsteams

Fahrertreffen einmal monatlich

Projektvorstellung von Frau Bohnes in Brand bei
der AWO, ev. Gemeinde, KFD usw.

Projektvorstellung von Willi Eschweiler in Eilendorf



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit